

12.04.2021 - 17:07 Uhr

Schweizer Premiere beim Zutrittssystem Autoverlad Furka



Als schweizweit erster Autoverlad kann ab sofort in Realp und Oberwald die Zufahrtsbarriere «ohne Halt» passiert werden.

Beim Online-Kauf des Tickets wird das Fahrzeugkennzeichen angegeben und anschliessend bei der Zufahrt durch eine Kamera erfasst. Nach der elektronischen Überprüfung des Nummernschildes und des Tickets wird die Zufahrtsbarriere automatisch geöffnet und es kann im Schritttempo ohne Halt verladen werden.

Seit Dezember 2020 gibt es nur noch vier Verladekategorien: Motorfahrzeuge 1; Motorfahrzeuge 2 (mit Anhänger oder Überhöhe); Grossraumfahrzeuge und Motorräder. Dank dem schlanken Sortiment kommen Autofahrer schnell und unkompliziert zum benötigten Ticket, sei es vorgängig online oder mittels Kauf vor Ort. Der neue Billettautomat befindet sich an der Zufahrtsspur und kann vom Auto aus bedient werden. Damit erübrigt sich das umständliche Aussteigen und der Ticketkauf am Bahnschalter. Die gemeinsame «Punktekarte Furka / Lötschberg / Simplon» bleibt wie bis anhin bestehen. Hier funktioniert die automatisierte Öffnung der Barriere wie bis anhin durch das Einlesen der Punktekarte.

Ab dem Fahrplanwechsel am 1. Juni wird zudem eine neue Mehrfahrtenkarte zum Vorteilspreis für den Sommer 2021 angeboten.

Seit der Eröffnung des Autoverlads 1982 haben über 7 Millionen Fahrzeuge die kürzeste und schnellste Ost-West Verbindung durch den 15,4 km langen Furkatunnel benutzt.

Für weitere Auskünfte:

Unternehmenskommunikation Matterhorn Gotthard Bahn | Gornergrat Bahn | BVZ Holding AG

Medienkontaktnummer.: +41 27 927 71 41

medien@mgbahn.ch

<http://www.mgbahn.ch>

<http://www.gornergrat.ch>

<http://www.glacierexpress.ch>

<http://www.bvzholding.ch>

Medieninhalte



Neues Zutrittssystem am Autooverlad Furka

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067295/100868697> abgerufen werden.